



GD Bildung und Kultur

Programm für lebenslanges Lernen



Mobilitätsprojekt „EduChange-Going Istanbul & Izmir“

Geber: EU-Kommission über die Nationale Agentur beim BIBB im Rahmen des Programms Lebenslanges Lernen

Laufzeit: Herbst 2007 – Frühjahr 2008

Ziel:

Das Projekt zielt darauf ab, die Qualität der handwerklichen Berufsbildung in Deutschland und der Türkei zu sichern und die berufliche Mobilität auf dem europäischen Arbeitsmarkt zu fördern. Im Fokus der Maßnahme stehen Lern- und Lehrmethoden sowie Grundqualifikationen in der beruflichen Bildung. Um die internationale Wettbewerbsfähigkeit und den Unternehmensgeist in beiden Ländern zu stärken, ist eine intensivere Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen und KMU geplant. Dabei soll die langjährige Kooperation mit den türkischen Partnern mit Blick auf einen EU-Beitritt des Landes vorangetrieben werden.

Zielgruppen:

In beiden Ländern werden EntscheidungsträgerInnen im Bereich der beruflichen Bildung angesprochen. Einerseits sind dies Bildungsverantwortliche der HWK Berlin und ihrer Innungen sowie verschiedene KMU-VertreterInnen, zum anderen auch Multiplikatoren, die auf türkischer und deutscher Seite Informationen weiterleiten sollen.

Umsetzung:

Zwei Gruppen von Bildungsverantwortlichen aus Berlin nehmen im Herbst 2007 für jeweils eine Woche in Istanbul beziehungsweise in Izmir an einem Erfahrungsaustausch mit ihren türkischen KollegInnen teil. Gemeinsam werden sie türkische Einrichtungen wie die HWK Istanbul, Ausbildungszentren und KMU besuchen. Vorgesehen sind auch Beratungen über zentrale Themen wie Tendenzen in der Berufsbildung, Vergleich der Ausbildungssysteme, Qualitätsstandards, Ausbildungsvorschriften und Prüfungsstrukturen.

Aktivitäten:

Fachgespräche mit Entscheidungsträgern auf lokaler und nationaler Ebene, Seminare und Workshops, Firmenbesuche, Erweiterung und Stärkung des internationalen Netzwerkes im Bereich der beruflichen Bildung.